

## PRESSEMITTEILUNG

Limburg/Köln, 7.11.2016

### STARTSCHUSS FÜR HESSENS ZUKUNFT

Am 15. November fällt in der IHK Limburg der Startschuss für die neue Generation hessischer Jungunternehmer, die sich im aktuellen Schuljahr mit einer Schülerfirma am Markt behaupten wollen. Die Schülerfirmenprogramme der gemeinnützigen IW JUNIOR sind keine Planspiele. Die Teilnehmer entwickeln eine eigene Geschäftsidee und setzen sie ein Schuljahr lang selbst um. Bei der Startveranstaltung lernen die Schülerinnen und Schüler in Workshops unternehmensrelevante Inhalte wie Buchführung, Marketing, Personalführung.

Die Schüler und ihre Lehrkräfte werden durch Vertreter des hessischen Kultusministeriums, der IHK Limburg und der IW JUNIOR begrüßt. Das ehemalige JUNIOR Unternehmen RedensArt gibt Einblicke in ihre Erfolgsrezepte. Im vergangenen Schuljahr wurden die Schüler der Hans-Viessmann-Schule in Bad Wildungen als beste hessische Schülerfirma ausgezeichnet und haben sich damit für den JUNIOR Bundeswettbewerb in Berlin qualifiziert, bei dem die Sieger der einzelnen Landeswettbewerbe aufeinander treffen.

*„Wirtschaft lernt man am besten in der Praxis. Daher unterstützt die IHK Limburg seit mehreren Jahren das Schülerfirmenprojekt der JUNIOR gGmbH. Ich freue mich sehr, dass die diesjährige Startveranstaltung und der Unternehmertreff in der IHK Limburg stattfinden“, sagt IHK-Präsident Ulrich Heep.*

Wer sich vor Ort persönlich vom Engagement und der Kreativität der JUNIOR Unternehmen überzeugen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Startveranstaltung steht allen Interessierten offen. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Veranstaltung-Programm.

**Termin:** Dienstag, 15. November 2016 ab 11:00 Uhr

**Ort:** IHK Limburg, Walderdorffstraße 7, 65549 Limburg, Lahn

**Anfahrt:** Eine Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort finden Sie [hier](#).

# JUNIOR

*Wirtschaft erleben*

Seit 14 Jahren ist die JUNIOR Geschäftsstelle mit ihren Schülerfirmenprogrammen in Hessen aktiv. Nachdem 2002 die ersten Schülerunternehmen mit JUNIOR expert gegründet wurden, kam 2009 mit JUNIOR advanced ein Angebot für jüngere Schüler in Hessen an den Markt. Seit 2012 ist mit JUNIOR basic ein weiteres Angebot am Start. Bei diesem Angebot sind noch mehr Geschäftsideen realisierbar und die Laufzeit ist individuell anpassbar.

## ÜBER DIE IW JUNIOR

Die Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gemeinnützige GmbH bringt Schülern das Thema Wirtschaft praxisnah und handlungsorientiert unter dem Motto „learning by doing“ näher. Die Jugendlichen erleben die verschiedenen Facetten der Wirtschafts- und Arbeitswelt und erwerben dabei Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, Eigenverantwortung und Selbstständigkeit. Der Kontakt mit Experten aus der Wirtschaft erweitert ihren Erfahrungshorizont und rüstet sie für spätere Berufsentscheidungen. Weitere Informationen finden Sie auf [www.iwjunior.de](http://www.iwjunior.de)

## DIE JUNIOR SCHÜLERFIRMENPROGRAMME

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis! Bei JUNIOR gründen Schüler ihre eigene Schülerfirma, vertreiben ihre Produkte an Kunden und verdienen damit echtes Geld. Sie erfahren, wie die Realität von Unternehmern aussieht - als Unternehmer. Bundesweit bietet JUNIOR Schülern der Sekundarstufen I und II die Möglichkeit, eine eigene Schülerfirma zu gründen. Ziele der Programme sind Berufsorientierung, der Erwerb von Schlüsselqualifikationen, die Förderung der Ausbildungsfähigkeit und der Berufschancen von Jugendlichen, sowie die Vermittlung von Wirtschaftswissen. JUNIOR bietet für jede Altersstufe und für jedes Bildungsniveau ein eigenes Programm an - von Grundschulern bis zu Studierenden - und das seit über 20 Jahren. Seitdem sind mehr als 100.000 Schüler für ein Jahr zum Unternehmer geworden und nicht selten danach auch zum Existenzgründer. Weitere Informationen finden Sie auf [www.junior-programme.de](http://www.junior-programme.de)

Die IW JUNIOR gemeinnützige GmbH kooperiert mit



Ein Programm von



Bundesförderer



# JUNIOR

*Wirtschaft erleben*

## REGIONALE FÖRDERER:

Das Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung aus Mitteln der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit gefördert.



**Qualifizierungsoffensive**  
des hessischen Wirtschaftsministeriums  
Programme zur beruflichen Bildung



**Bundesagentur für Arbeit**  
Regionaldirektion Hessen

- Hessisches Kultusministerium
- Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände
- Arbeitsgemeinschaft hessischer Industrie- und Handelskammern
- Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern
- Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

## PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gGmbH

Postfach 10 19 42

50459 Köln

## ANSPRECHPARTNER

Dominic Sickelmann

Telefon: +49 (0)221 | 4981-706

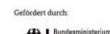
Fax: +49 (0)221 | 4981-99706

[sickelmann@iwkoeln.de](mailto:sickelmann@iwkoeln.de)

Ein Programm von



Bundesförderer



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

